

# **Arbeitsgemeinschaft Schweizer Krebszentren (AGSKZ)**

**Roundtable Qualitätssicherung und  
Qualitätsentwicklung**

**NSK 18.6.2019**

# AGSKZ

- Zusammenschluss zertifizierter Schweizer Krebszentren
- Juristische Form eines Vereins, Gründung 06/2018
- 8 Ordentliche Mitglieder  
7 Assoziierte Mitglieder
- Vorstand: Prof. S. Aebi, Prof. S. Bodis, Dr. J-M. Lüthi,  
Dr. C. Caspar

# AGSKZ

- Bekenntnis zu Qualität, deren Sicherung und Weiterentwicklung
- Anerkennung des Zertifizierungsprozesses als Instrument zur Qualitätssicherung sowie eines Zertifikats als Qualitätsnachweis
- Anerkennung des DKG-Vorgehens und Levels, Möglichkeit äquivalenter Zertifikate

- Entscheidung für DKG
  - Standardisierter, umfassender Kriterien-Katalog
  - Basis Interdisziplinäre Orgazentren
  - Zertifizierung gesamtes Tumorzentrum
  - Interdisziplinäre/Interprofessionelle Betrachtung
  - QM-System Voraussetzung (Prozess-/Strukturqualität)
  - Einschluss der Outcome-Qualität in Beurteilung

- Nachteile
  - Andere Zuständigkeiten für Therapieschritte in CH
  - Bedarf, Organisation z.B. Psychoonkologie und Sozialdienst in CH anders
  - Netzwerkstruktur in CH nicht abbildbar

# AGSKZ – Ziele

- Ziele:
  - Projekte in Tumorbehandlung
  - Gemeinsame Plattformen/Instrumente
  - Bedürfnisse i.R. Qualitätssicherung/Zertifizierung
  - Interessensvertretung nach aussen
  - Kooperation mit anderen Organisationen
  - Unterstützung im Zertifizierungsprozess

# AGSKZ – Projekte

- Tumordatenbanken – Evaluation

Mehrere Produkte

Auch Frage, ob Festlegung auf gemeinsame  
Datenbank sinnvoll/möglich

Durchführung einer strukturierten Bewertung  
Auswertung wird an MV 27.6.2019 vorgestellt

# AGSKZ – nächste Projekte

- **Swissness** im Rahmen der DKG-Zertifizierung

Zertifizierungssystem und Erhebungsbogen der DKG sind auf deutsche Verhältnisse zugeschnitten und recht starr.

Alle Zentren haben i.R. der Audits wiederholt ähnliche Probleme in der Darstellung Schweizer Gegebenheiten.



# AGSKZ – Projekt «Swissness»

- **Ziel:** Ergänzung der DKG-Erhebungsbogen um anerkannte Klärungen Schweizer Voraussetzungen
  - «Offizialisierung» und Vereinfachung Ablauf
  - ohne Qualitätseinschränkungen
  - mit Anerkennung DKG

# AGSKZ – Projekt «Swissness»

**AGSKZ**

Arbeitsgemeinschaft  
Schweizer  
Krebszentren

«Swissness»

**Anpassungen von Einzelforderungen aus den Erhebungsbögen der Deutschen Krebsgesellschaft / OnkoZert**

## 1. Hintergrund

Die im Rahmen der Zertifizierung von Organkrebszentren und Onkologischen Zentren etablierten Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft sind inzwischen international etabliert und sichern in der onkologischen Versorgung Qualität auf hohem Niveau. Sie wurden entwickelt auf der Basis der geografischen und gesundheitspolitischen Strukturen Deutschlands. Die Besonderheiten des Schweizer Gesundheitssystems werden naturgemäss nicht abgebildet.

## 2. Ziele

Ausgewählte Forderungen aus dem Anforderungskatalogen der Deutschen Krebsgesellschaft / OnkoZert sollen den geografischen und gesundheitspolitischen Strukturen der Schweiz entsprechend neu formuliert werden. Dabei soll das in der Original-Forderung etablierte Qualitätsniveau auch in der «Swiss» Formulierung erhalten bleiben, d.h. es sollen keine Abstriche an der Qualität gemacht werden.

Diese neuen Formulierungen sollen der Deutschen Krebsgesellschaft übergeben werden mit der

# AGSKZ – Anstehendes

- Frage nach Finanzierung zusätzlicher Aufwendungen für Qualitätssicherung
- Strukturierter Informationsfluss zu Krebsregistern  
- bereits vorhandene Datenbanken in KRG/KRV ungenügend berücksichtigt
- Abbildung bestehender Netzwerke
- Datenbasis für Benchmarking

